

**Aufgabe 1.** Es sei  $n \in \mathbb{N}$  und  $F_n = 2^{2^n} + 1$  ( $F_n$  heißt eine Fermat-Zahl).

- Zeigen Sie, dass  $F_2$ ,  $F_3$  und  $F_4$  Primzahlen sind, aber dass  $F_5$  zerlegbar ist.
- Zeigen Sie : Ist  $F_n$  eine Primzahl, dann gilt  $3^{(F_n-1)/2} \equiv -1 \pmod{F_n}$ .
- Es sei jetzt  $q \neq 3$  ein Primfaktor von  $F_n$ . Es sei  $d$  die Ordnung von 3 in  $\mathbb{F}_q^\times$ . Zeigen Sie : Gilt  $3^{(F_n-1)/2} \equiv -1 \pmod{F_n}$ , dann gilt  $d = 2^{2^n}$ .
- Zeigen Sie, dass  $F_n$  genau dann eine Primzahl ist, wenn  $3^{(F_n-1)/2} \equiv -1 \pmod{F_n}$  ist (Pépin-Test).

**Aufgabe 2.** Eine natürliche Zahl  $n$  heißt  $a$ -Carmichael ( $a \in \mathbb{N}$ ,  $a \geq 2$ ) wenn  $n$  keine Primzahl ist und  $a^{n-1} \equiv 1 \pmod{n}$  ist. Es sei  $p \neq 2$  eine Primzahl mit  $p \nmid a(a^2 - 1)$ , und es sei  $n = (a^{2p} - 1)/(a^2 - 1)$ .

Zeigen Sie :

- $n$  ist keine Primzahl,
- $a^{2p} \equiv 1 \pmod{n}$ ,
- $n$  ist  $a$ -Carmichael,
- für jedes  $a \geq 2$  existieren unendlich viele  $a$ -Carmichael Zahlen.

**Aufgabe 3.** Es sei  $n$  keine Primzahl und keine Carmichael-Zahl. Ein  $a \in \mathbb{Z}$  heißt Fermat-Zeuge von  $n$ , wenn  $a^{n-1} \not\equiv 1 \pmod{n}$  ist. Es sei :

$$F_n := \{\bar{a} \in (\mathbb{Z}/n\mathbb{Z})^\times \mid a \text{ ist Fermat - Zeuge von } n\}.$$

Zeigen Sie :

$$|F_n| \geq \frac{1}{2} |(\mathbb{Z}/n\mathbb{Z})^\times|.$$

**Aufgabe 4.** Es sei  $p \equiv 1 \pmod{4}$  eine Primzahl. Machen Sie aus folgendem Argument (Zagier, 1990) einen ausführlichen Beweis des Satzes 10.3 der Vorlesung. Die auf der endlichen Menge  $S = \{(x, y, z) \in \mathbb{N}^3 \mid x^2 + 4yz = p\}$  durch

$$(x, y, z) \mapsto \begin{cases} (x + 2z, z, y - x - z) & \text{falls } x < y - z \\ (2y - x, y, x - y + z) & \text{falls } y - z < x < 2y \\ (x - 2y, x - y + z, y) & \text{falls } x > 2y \end{cases}$$

definierte Involution hat genau einen Fixpunkt, so dass  $|S|$  ungerade ist; daher hat aber auch die Involution  $(x, y, z) \mapsto (x, z, y)$  einen Fixpunkt.

Die Blätter sollen bis Donnerstag, den 11.12. um 14.15 Uhr in die dafür vorgesehenen Einwurfkästen im Foyer des Mathematischen Instituts abgegeben werden.